

N i e d e r s c h r i f t

der 75. Ordentlichen Mitgliederversammlung der
bga Beratungsstelle für Gussasphaltenanwendung e.V.
am 24. Mai 2019 in Bremerhaven

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vorstandes
2. Aufnahme neuer Mitglieder
3. Vorlage des Haushaltsplanes 01.01. bis 31.12.2019
4. Geschäftsbericht Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2018
5. Bericht des Geschäftsführers
- 6.a Bericht des Obmannes des Redaktionskreises
- 6.b Bericht des Obmannes der Technischen Kommission
7. Bericht über die Buchprüfungen:
 - a) H. Quabeck Steuerberatungsgesellschaft mbH, Bonn
 - b) Herr Menrath (STRABAG AG) und Herr Simons (August Simons Asphalt- und Straßenbau GmbH & Co. KG)
8. Genehmigung
 - a) des Rechnungsabschlusses für das Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2018
 - b) des Haushaltsplanes 01.01. bis 31.12.2019
9. Entlastung
 - a) des Vorstandes
 - b) der Buchprüfer
 - c) der Geschäftsführung
10. Wahl der zwei ehrenamtlichen Buchprüfer
11. Neuwahl des Vorstandes
12. Tagungsort und -zeit der Mitgliederversammlung 2020

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vorstandes

Der Vorstandsvorsitzende der bga Beratungsstelle für Gussasphaltenanwendung e.V., Herr Dipl.-Ing. Hendrik Marossow, eröffnet die 75. Ordentliche Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Die Mitgliederversammlung wurde fristgerecht und satzungsgemäß einberufen, die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig.

Es gibt keine Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung.

Herr Marossow berichtet zusammenfassend über die am Vortag stattgefundenen Sitzungen des Vorstandes und der Bundesfachabteilung Gussasphalt. Nach Ansicht beider Gremien hat sich der Markt in den Bereichen Straßenbau, Brückenabdichtung und Hochbau gut entwickelt. Allerdings wird im Bereich Gussasphalt im Hochbau, der die Estriche aber auch die Beläge in Parkhäusern und Tiefgaragen umfasst, bei den Tonnagemeldungen nicht zwischen den beiden Bereichen differenziert. Um abschätzen zu können, wie sich der Markt für die Hochbau-Estriche entwickelt, soll bei der Abfrage der Mengen für 2019 zwischen Parkdeck und Hochbau unterschieden werden.

Der Vorsitzende berichtet über die Tätigkeit des Vorstandes im Jahr 2018. Dieser ist im vergangenen Jahr zu drei Sitzungen zusammengekommen.

Der Vorstand der bga Beratungsstelle für Gussasphaltnwendung e.V. setzte sich im Jahr 2018 wie folgt zusammen:

Herr Marossow, Neubrandenburg, 1. Vorsitzender
Herr Dreßler, Hanau
Herr van Geldern, Neuss
Herr Götze, Berlin
Herr Hantke, Bürstadt
Herr Hofmeister, Herford
Herr Kopp, Stuttgart
Herr Kretzschmar, Berlin, Stellv. Vorsitzender
Herr Schriek, Augsburg
Herr Ulbricht, Fremdingen

Die Vorstandsmitglieder trafen sich im Geschäftsjahr 2018 zu drei Sitzungen mit folgenden Schwerpunktthemen:

- Organisation der Mitgliederversammlungen 2018 und 2019
- Arbeitsmedizinische Untersuchungen der ausführenden Mitarbeiter
- Möglichkeiten zur Darstellung der Mitglieder auf der Homepage der bga
- Zertifizierung der Gussasphaltverarbeiter in der ZTV ING
- Untersuchungen an Gussasphalt (Trittschallschutz)
- Ausbildung zum Asphaltbauer, Nachwuchswerbung für gewerbliche Arbeitnehmer
- IGV-Jahrestagung 2019 in Deutschland

Daneben wurde in den Vorstandssitzungen über organisatorische Belange der Geschäftsstelle entschieden und die Randbedingungen für die Arbeit in den regelsetzenden Gremien beschlossen.

Herr Marossow dankt allen Mitarbeitern in Vorstand, Redaktionskreis und Technischer Kommission für die im Jahr 2018 geleistete Arbeit.

2. Aufnahme neuer Mitglieder

Im Geschäftsjahr 2018 konnten die nachfolgend aufgeführten Neumitglieder gewonnen werden:

- Dipl.-Ing. Götze, Andreas, Sachverständiger
- Bickardt Bau AG
- EUROVIA Teerbau GmbH
- Mapotrix Dehnfugen GmbH & Co.KG
- Asphaltberatung Schacht

Bis zum 31.12.2018 haben folgende Mitglieder fristgerecht gekündigt, bzw. sind ausgeschieden:

- MA-YA Dienstleistung GmbH
- Max Bögl Stiftung & Co.KG
- Lafrentz Baugesellschaft mbH
- Ingenieurbüro Jens Kemper
- Smits Neuchatel, Niederlande
- Dipl.-Ing. Wolfgang Poßögel

Im Mai 2019 ist die Firma Soprema Mitglied der bga geworden.

3. Vorlage des Haushaltsplanes 01.01. bis 31.12.2019

Der Haushaltsplan für 2019 ist den Mitgliedern der bga mit dem Geschäftsbericht übersandt worden.

Im Haushaltsplan für 2019 ist eine Rücklage in Höhe von 35.000 € für Werbemaßnahmen vorgesehen. Diese wird durch die Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen.

Fragen oder Wortmeldungen zum Haushaltsplan 2019 gibt es keine.

4. Geschäftsbericht Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2018

Der Geschäftsbericht für das Jahr 2018 wurde den Mitgliedern der bga form- und fristgerecht zugesandt.

Es gibt seitens der Mitglieder keine Fragen oder Wortmeldungen zum Geschäftsbericht.

5. Bericht des Geschäftsführers

Beim Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr 2018 hebt der Geschäftsführer, Herr Dipl.-Ing. Peter Rode, vor allem die positive Entwicklung der Gussasphalt verarbeitenden Unternehmen hervor.

Einbaumengen an Gussasphalt und Asphaltmastix:

Die von den Mitgliedsfirmen der bga Beratungsstelle für Gussasphaltnwendung e.V. gemeldeten Einbaumengen an Gussasphalt und Asphaltmastix lagen in 2018 mit insgesamt 409.533 t um 12.611 t und damit um 3,2 % über den Mengen des Jahres 2017, in dem insgesamt 396.922 t über alle Anwendungsgebiete gemeldet wurden. Diese Zahlen werden mit dem Faktor 1,25 multipliziert, um den Gesamtmarkt in Deutschland abzubilden.

Im Straßenbau haben sich die Einbaumengen von Gussasphalt im Vergleich zum Vorjahr leicht verringert. Bei den Gussasphaltdeckschichten liegen die Einbaumengen mit 232.553 t um 6.119 t und damit um 2,6 % unter denen des Vorjahres. Die Einbaumengen an Asphaltmastix im Straßenbau liegen mit 169 t um 20,6 % unter der Einbaumenge des Vorjahres, in dem noch 213 t Asphaltmastix in Straßen- und Wegebau eingebaut wurden.

Bei den Gussasphalt-Schutzschichten auf Brücken ist mit 69.508 t gegenüber 67.935 t in 2017 eine Zunahme um 2,3 % zu verzeichnen gewesen. Die Menge bei den Gussasphalt-Deckschichten auf Brücken lag bei 58.025 t. Im Vergleich zum Vorjahresergebnis mit 61.008 t wurden damit 2.983 t und damit 4,9 % weniger Gussasphalt eingebaut. Im Bereich Brückenabdichtung wurden im Geschäftsjahr 2018 188 t Asphaltmastixeinbau gemeldet, in 2017 wurde kein Asphaltmastix im Brückenbau gemeldet.

Im Bereich Hochbau, zu dem die Estriche sowie die Abdichtungen in Tiefgaragen und auf Parkdecks gehören, verbesserten sich die Gussasphaltmengen im Vergleich zum Vorjahr um 17,7 % von 126.688 t in 2017 auf 149.093 t in 2018. Mit 390 t liegt der Absatz bei den Asphaltmastixmengen im Hochbau um 491 t deutlich über dem Vorjahresniveau.

Die Mengen an Gussasphalt im Anwendungsbereich Wasserbau liegen in 2018 mit 1.384 t mit 24,1 % über den Mengen des Jahres 2017, in dem 1.115 t Gussasphalt eingebaut wurden. Beim Asphaltmastix, im Bereich Wasserbau, liegt die eingebaute Menge von 676 t in 2018 deutlich über der Vorjahresmenge von 301 t in 2017.

Finanzen:

Das Geschäftsjahr 2018 wurde mit einem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in Höhe von 28.002,58 € abgeschlossen. Dieses Ergebnis beinhaltet die von der Mitgliederversammlung am 25.05.2018 beschlossene Rückstellung in Höhe von 50.000 € für zukünftige Personalverpflichtungen, sowie vom Vorstand beschlossene Rückstellungen für Werbemaßnahmen (10.000 €) und Risikorücklage für die Ausrichtung der IGV-Tagung 2019 (10.000 €). Damit liegt die Höhe der vorgesehenen Rücklagen zur Finanzierung eines Nachfolgers für den Geschäftsführer nun bei insgesamt 200.000 €.

Bei den Drucksachen lag der Ertrag beim Asphalttaschenkalender Ausgabe 2019 in 2018 bei 9.146,17 € und damit um rund 500 € unter dem Ergebnis vom Vorjahr mit rund 9.643,21 €.

Die Druck- und Versandkosten für das GussasphaltMAGAZIN haben sich durch die geringere Auflage nach der Adressbereinigung im Vergleich zum Vorjahr deutlich verringert. Allerdings war die Adressbereinigung mit hohen Kosten (12.867,67 €) verbunden. Für den Druck des Magazins 2018 und den Postversand an rund 10.000 Planer und Architekten sind Kosten in Höhe von 21.719,00 € entstanden. Dem gegenüber stehen Einnahmen durch Werbeanzeigen und Verkauf von 29.515,53 € und damit ein Gewinn in Höhe von 7.796,53 € bei einer Gesamtauflage von 11.000 Stück. Durch die Kosten der Adressbereinigung kommt man auf Kosten in Höhe von 5.071,14 € für das GussasphaltMAGAZIN 2019.

Aus dem Vertrieb der Technischen Informationen (152 Stück) und der Merkblätter (3 Stück) über den Fraunhofer Webshop konnten in 2018 insgesamt 739,91 € erzielt werden.

An außergewöhnlichen Anschaffungen für die Geschäftsstelle sind in 2018 für die rechtssichere Umsetzung der DSGVO 2.380 € angefallen.

Von den 3 vorgesehenen Seminarveranstaltungen konnten nur 2 durchgeführt werden. Insgesamt nahmen an den beiden Veranstaltungen in Hannover und Darmstadt 42 Teilnehmer teil. Durch das Sponsoring der Seminarveranstaltung durch einige Mitglieder konnte ein Gewinn von 2.445,14 € erzielt werden.

Das insgesamt gute Ergebnis ist auch auf die gestiegenen Einnahmen bei den Mitgliedsbeiträgen und die gute Zahlungsmoral der Mitglieder zurückzuführen.

Es ergeben sich keine Fragen zum Bericht des Geschäftsführers. Herr Marossow weist ergänzend darauf hin, dass bereits jetzt nach einem Nachfolger von Herrn Rode gesucht wird. Herr Rode wird im Juni 2023 das Renteneintrittsalter erreichen.

Arbeit in den regelsetzenden Gremien:

Zurzeit ist die bga über den Geschäftsführer in 26 Gremien vertreten. Hinzu kommen 8 Gremien, bei denen wir „zur Kenntnis“ geführt werden. Die meisten der 26 Gremien, in denen aktiv mitgearbeitet wird, tagen zweimal pro Jahr. Manchmal gibt es hier Untergruppierungen wie z.B. die Arbeitsgruppe DIN 18560-8, in der ein neuer Normenteil „Designstriche“ erarbeitet wird.

Damit erklären sich die 101 Sitzungstage (einschließlich Vorstand, TK und Redaktionskreis) in 2018.

Im Normenausschuss DIN 18560 „Estriche im Bauwesen“ war neben Herrn Rode auch Herr Götze als Mitarbeiter tätig. Da Herr Götze, aufgrund seiner neuen Tätigkeit beim Hauptverband der Deutschen Bauindustrie diese Aufgabe nicht mehr übernehmen kann, wird ein Nachfolger gesucht. Herr Andreas Schulz erklärt sich bereit, im Normenausschuss mitzuarbeiten.

Es ergeben sich keine Fragen zum Geschäftsbericht

6.a Bericht des Obmannes des Redaktionskreises

Herr Dreßler, Obmann des Redaktionskreises

Der Redaktionskreis der bga ist ein Arbeitsgremium, bestehend aus derzeit 8 Mitarbeitern/-innen und dem Geschäftsführer der bga. Im Jahr 2018 ist Frau Klein (Fa. Grün) Mitarbeiterin des Redaktionskreises geworden.

Dem Redaktionskreis gehören derzeit an:

Herr Dreßler, Hanau (Obmann)
Frau Klein, Wilnsdorf
Herr Kirsch, Wiesbaden
Herr Knöbig, Bremen
Herr Lukas, Köln
Herr Rode, Bonn
Frau Siemons-Gormanns, Bergheim
Herr Stahl, Stadtoldendorf
Frau Veith, Bonn

Im Geschäftsjahr 2018 traf sich der Redaktionskreis zu 8 Sitzungen.

Die Arbeit des Redaktionskreises hatte auch in 2018 ihren Schwerpunkt in der jährlichen Herausgabe des gussasphaltMAGAZINs.

Das gussasphaltMAGAZIN wurde 2018 an 10.000 Adressaten in gedruckter Form versendet. Zur Ergänzung wurde an insgesamt 26.100 Email-Adressen ein Newsletter verschickt, mit dem der kostenfreie Download des gussasphaltMAGAZINs 2018 angeboten wurde.

Neben der Erstellung des gussasphaltMAGAZINs ist die ständige Aktualisierung der Homepage Aufgabe des Redaktionskreises. Vor dem Hintergrund einer Neudarstellung und -orientierung der bga und der AGguss wurde beschlossen, dieses auch auf ein neues Layout der Homepage zu übertragen, bzw. mit diesem Layout die Basis zu legen.

In 2018 wurden folgende „gussasphalt kompakt“ neu erstellt:

A 129 Gussasphalt – der umweltfreundliche Baustoff
A 130 Gussasphalt – Fakten zur Umweltverträglichkeit
A 131 Qualität auf Parkbauten

Diese können auf der internen Homepage der bga von den Mitgliedern kostenfrei heruntergeladen werden.

Die Aktualisierung und Bearbeitung der Homepage ist ein ständiges Thema für den Redaktionskreis.

Auch wenn eine neue Mitarbeiterin für den Redaktionskreis gewonnen werden konnte, sind weiterhin Mitgliedsfirmen aufgerufen, Mitarbeiter für diese Werbetätigkeit in der bga zu begeistern. Auch sollte nicht vergessen werden, dass auch hier vor allem jüngere Mitglieder die zukünftige Nachfolge antreten sollen.

Abschließend teilt Herr Dreßler mit, dass er einen Nachfolger sucht, der ab 2020 die Aufgabe des Obmannes des Redaktionskreises übernimmt. Herr Dreßler dankt den Mitgliedern des Redaktionskreises für ihr Engagement in 2018.

6.b Bericht des Obmannes der Technischen Kommission

Herr Schriek, der Obmann der Technischen Kommission, berichtet über die Aufgaben der TK in 2018. Der TK gehören folgende Mitglieder an:

Herr Driske, Zaventen
Herr Flößer, Stuttgart
Herr Götze, Berlin (bis Juni 2018)
Herr Hantke, Bürstadt
Herr Hüttermann, Essen
Herr Köneke, Dortmund
Herr Marossow, Neubrandenburg
Herr Rode, Bonn
Herr Schriek, Augsburg (Obmann)
Herr Sikinger, Hamburg
Herr Steidl, Wemmetsweiler
Herr Taube, Essen
Herr Dr. Weiland, Hanau
Herr Wietstock, Brunsbüttel

Als Gäste werden die Herren Frank (Mülheim/Mosel), Hofmann (Köln) und Grischek (Bergheim) geführt.

Im Berichtszeitraum (01.01.2018 bis 31.12.2018) traf sich die TK zu insgesamt 10 Sitzungen. In diesen Sitzungen wurden die folgenden Themen behandelt:

- Abschluss der Technischen Informationen 53, 54 und 55

Die Technischen Informationen TI 53 „Abdichtungen auf Parkdecks, Hofkellerdecken und Rampen sowie Tiefgaragen“, TI 54 „Bauwerksabdichtungen“ und TI 55 „Innenraumabdichtungen“ sind fertiggestellt. Damit haben wir in unseren Technischen Informationen den Bereich der neuen Abdichtungsnormen DIN 18531 bis DIN 18534 abgedeckt. Die Informationen stehen zum Download bereit.

- Forschung/Untersuchungen

Die vorgesehene Prüfung der Trittschalldämmeigenschaften von Gussasphalt auf Polymerbitumen-Schweißbahn in Parkdecks oder Tiefgaragen konnte immer noch nicht durchgeführt werden. Inzwischen ist festgelegt worden, dass die Messungen in einem Prüfstand durchgeführt werden sollen.

- ZTV Asphalt

Die ZTV Asphalt wurde im Berichtsjahr an 3 Sitzungsterminen diskutiert. Hierbei ging es schwerpunktmäßig um die lärmarmen Gussasphalte nach dem Verfahren B. Die vorgeschriebenen AbstreuSplitte sind wohl auf dem Markt schwer zu bekommen. Weiterhin ist es wohl zu vermehrten Schäden an den Oberflächen gekommen. Wir bitten die Mitglieder, bei Problemen mit der Oberflächentextur, an Strecken, die nach dem Verfahren B hergestellt wurden, an die bga zu melden.

Herr Schriek dankt den Mitarbeitern der TK für die geleistete Arbeit.

Ergänzend zu dem Bericht der Obmänner teilt Herr Marossow mit, dass der Vorstand der bga beschlossen hat, den Gremienmitarbeitern eine Aufwandsentschädigung von 150 € je Sitzungstag ab dem 01.07.2019 zu zahlen. Die Gremienmitarbeiter arbeiten ehrenamtlich und werden von ihren Arbeitgebern für die Mitarbeit freigestellt. Allerdings bleibt dabei die eigentliche Arbeit liegen und muss nachgeholt werden. Ein früherer Beschluss zur Erstattung von Fahrtkosten wird damit aufgehoben. Die Mitgliederversammlung stimmt der Vorstandsentscheidung zu.

7. Bericht über die Buchprüfungen:

Mit dem Geschäftsbericht haben die Mitglieder den Rechnungsabschluss für das Jahr 2018 erhalten, der durch die H. Quabeck Steuerberatungsgesellschaft erstellt wurde.

Der Vorsitzende verliest den Abschlussbericht des Steuerbüros Quabeck.

Es gibt keine Fragen oder Wortmeldungen zum Rechnungsabschluss.

Bei der Mitgliederversammlung 2018 wurden zwei Buchprüfer, Herr Menrath und Herr Simons, gewählt.

Herr Menrath (STRABAG AG) und Herr Simons (August Simons Asphalt- und Straßenbau GmbH & Co. KG) haben die Buchprüfung am 04.04.2019 durchgeführt und keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Der Vorsitzende verliest den Bericht der Buchprüfer, Herr Menrath und Herr Simons.

Es gibt keine Fragen oder Wortmeldungen zum Bericht der Buchprüfer.

8. Genehmigung

a) des Rechnungsabschlusses für das Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2018

b) des Haushaltsplanes 01.01. bis 31.12.2019

Sowohl die Rechnungsabschlüsse als auch der Haushaltsplan für 2019 werden einstimmig angenommen.

9. Entlastung

Die Entlastung erfolgt durch Herrn Stahl, diesem wird das Wort erteilt. Herr Stahl stellt den Antrag, die Mitglieder des Vorstandes, die Rechnungsprüfer und den Geschäftsführer zu entlasten.

Der Entlastung des Vorstandes wird einstimmig, bei Enthaltung der Betroffenen, zugestimmt. Die Entlastung der Rechnungsprüfer und des Geschäftsführers erfolgt einstimmig.

Herr Dipl.-Ing. Marossow dankt den Mitgliedern für das Vertrauen, das dem Vorstand, den Rechnungsprüfern und der Geschäftsführung entgegengebracht wird.

10. Wahl der zwei ehrenamtlichen Buchprüfer

Herr Menrath (STRABAG AG) und Herr Simons (August Simons Asphalt- und Straßenbau GmbH & Co. KG) haben sich bereit erklärt, auch für das Jahr 2019 die Buchprüfung durchzuführen.

Die Mitgliederversammlung wählt die Herren Menrath und Simons einstimmig zu den Rechnungsprüfern für das Geschäftsjahr 2019.

11. Neuwahl des Vorstandes

Herr Stahl hat sich bereit erklärt die Wahlleitung zu übernehmen, das Wort wird vom Vorsitzenden an Herrn Stahl übergeben. Dieser erläutert das Wahlverfahren:

Gemäß Satzung § 13 beträgt die Dauer einer Wahlperiode 3 Jahre. Daher ist in diesem Jahr der Vorstand neu zu wählen. Nach § 14 der Satzung erfolgt die Wahl der Vorstandmitglieder grundsätzlich in geheimer Abstimmung.

Die bisherigen Mitglieder des Vorstandes:

Herr Dipl.-Kfm. van Geldern
Herr Hofmeister
Herr MA Kopp
Herr Dipl.-Ing. Kretzschmar
Herr Dipl.-Ing. Marossow
Herr Dipl.-Ing. Schriek
Herr Dipl.-Ing. Ulbricht

stellen sich erneut zur Wahl.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder:

Herr Dipl.-Ing. Götze
Herr Dipl.-Ing. Dreßler
Herr Dipl.-Ing. Hantke

treten nicht zur Wiederwahl an.

Als neue Kandidaten für den Vorstand wurden die Herren:

Herr MA Driske
Herr Dipl.-Ing. Oelerich
Herr Dipl.-Ing. Zscherpe

nominiert.

Da es keine weiteren Nominierungen aus dem Kreis der Mitglieder gibt, stellen sich die Kandidaten kurz vor. Es sind 45 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, die den neuen Vorstand in geheimer Wahl wählen dürfen. Es werden 45 gültige Stimmzettel gezählt. Auf die Kandidaten entfallen folgende Stimmen:

Herr MA Driske	44 Stimmen
Herr Dipl.-Kfm. van Geldern	43 Stimmen
Herr Hofmeister	44 Stimmen

Herr MA Kopp	44 Stimmen
Herr Dipl.-Ing. Kretzschmar	44 Stimmen
Herr Dipl.-Ing. Marossow	45 Stimmen
Herr Dipl.-Ing. Oelerich	44 Stimmen
Herr Dipl.-Ing. Schriek	42 Stimmen
Herr Dipl.-Ing. Ulbricht	44 Stimmen
Herr Dipl.-Ing. Zscherpe	45 Stimmen

Somit sind alle Kandidaten gewählt.

Nach dem Auszählen der Stimmen tritt der neugewählte Vorstand zusammen und wählt Herrn Marossow zum Vorsitzenden und Herrn Kretzschmar zu dessen Stellvertreter. Der Vorsitzende übernimmt wieder die Sitzungsleitung, dankt den Mitgliedern für das Vertrauen und dem Wahlleiter für die Durchführung der Wahl.

Herr Marossow dankt im Namen aller Mitglieder den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern und überreicht diesen eine Flasche Wein.

12. Tagungsort und -zeit der Mitgliederversammlung 2020

Für die Mitgliederversammlung 2020 wird der 08.05.2020 als Termin vorgeschlagen. Als Tagungsort wird Saarbrücken vorgeschlagen.

Termin und Ort werden von der Mitgliederversammlung bestätigt.

Herr Marossow dankt Frau Quis für die gute Organisation der Mitgliederversammlung und übereicht ihr einen Blumenstrauß.

Den Gewinn bei der Verlosung eines Werbeplatzes auf der Homepage erhält die Fa. Elflein Isolierbau.

Herr Rode weist auf die IGV-Tagung, die am 26. und 27. September in Köln stattfinden wird, hin.

Da es keine Wortmeldungen aus dem Kreis der Mitglieder gibt, erklärt der Vorsitzende die Mitgliederversammlung 2019 der bga Beratungsstelle um 12.30 Uhr für beendet und wünscht den Mitgliedern einen guten Verlauf des Tages und denjenigen, die bereits abreisen, eine angenehme Heimfahrt.

Bonn, 19.06.2019

Herr Dipl.-Ing. Hendrik Marossow
1. Vorsitzender

Herr Dipl.-Ing. Peter Rode
Geschäftsführer

Anlage:
Teilnehmerliste